

Rundbrief und wichtige Hinweise

für Wintersemester 2018/2019

21. November 2018



!!**Wichtige Erledigungen**!!

Immatrikulationsbescheinigung

bis **30.11.2018** in der Verwaltung abgeben bzw. in der **RED BOX**, Eingangsbereich Zentrum (Haus 2, Verwaltung)

Seniorenbeitrag

in Höhe von 3,-Euro bis **30.11.2018** in der Verwaltung einzahlen oder alternativ im Umschlag mit Namen und Zimmernummer versehen in die **RED BOX** einlegen.

!!**Termine**!!

Spendenwoche	
Ampelparty	28.11.2018
Weihnachtsfeier	19.12.2018
Weißwurstfrühstück	09.01.2019
Delegiertenversammlung	15.01.2019
Sommerfest	
Fußballturnier	

!!**Hilfe im Notfall**!!

Polizei/Feuerwehr/Rettung	112
Schlüsselnotdienst	0176-7174 2570
Hausmeister	0175-245 1629
Heimleiter	- folgt -

Studentischer Schlüsselnotdienst:

an Wochenenden sowie an Feiertagen (30,-€ Gebühr); Unentgeltlich während Öffnungszeiten der Verwaltung. Der Hausmeister ist außerhalb seiner Arbeitszeit nicht zuständig!

Liebe Studentinnen und Studenten,

nach den ersten Semesterwochen erscheint zu ihrer Information der Rundbrief für das laufende Semester. Bei ihrem Einzug und bei den bisherigen Versammlungen haben Sie bereits erste wichtige Informationen für die anfängliche Orientierung in unserem Wohnheim erhalten. Nachfolgend lesen Sie einige Ergänzungen, die uns für die Wohnheimgemeinschaft im Hiltnerheim besonders wichtig sind:

Informationen zu den Ämtern der studentischen Selbstverwaltung

Die Seniorinnen und Senioren

(Kontakt Daten siehe Anhang)

sind WohnheimsprecherInnen und gewählte studentische VertreterInnen, die für die Organisation von Veranstaltungen, die Zusammenarbeit mit der Verwaltung sowie die Kommunikation und Vernetzung zwischen den BewohnerInnen zuständig sind. Im Fall von Problemen mit MitbewohnerInnen können Sie sich immer an die Seniorinnen und/oder die Heimleitung wenden. Mit dem einzuzahlenden Seniorenbeitrag unterstützen Sie das ehrenamtliche Engagement der durch die Delegiertenversammlung berufenen AmtsinhaberInnen

Die Stockwerkssprecherinnen und Stockwerkssprecher

(Kontakt Daten siehe Anhang)

sind AnsprechpartnerInnen auf ihrer Stockwerksebene für alle Anliegen, die das Zusammenleben mit Ihren MitbewohnerInnen in diesem Bereich betrifft. Sie werden in der Delegiertenversammlung gewählt. Planungen für Feiern und andere Veranstaltungen in den dafür zur Verfügung stehenden Eckzimmern müssen mit den StockwerkssprecherInnen abgestimmt werden. Ihren Anordnungen ist Folge zu leisten.

Die Tutorinnen und Tutoren

(Kontakt Daten siehe Anhang)

arbeiten meistens im Team. Sie unterstützen Ihre Freizeitaktivitäten durch vielfältige Angebote. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Angebote leisten aber einen wichtigen Beitrag zu einem guten Miteinander in der Wohnheimgemeinschaft. In der Regel ist für die Teilnahme eine Anmeldung erforderlich, auf die Sie über den Newsletter zugreifen können. Spontane Teilnahmen sind nach Rücksprache mit den TutorInnen möglich.

Brandschutz

In jedem Stockwerk ist ein Brandmelder-Kasten (roter Knopf) im Notfall Scheibe einschlagen und Knopf drücken – die Feuerwehr wird automatisch verständigt. Informieren Sie den Heimleiter! Jedes Zimmer hat einen Rauchmelder. Überprüfen sie regelmäßig dessen Funktion. Wenn Feuerwehr nötig, benutzen Sie die Brandmelder (siehe oben)
Beachten Sie im Notfall die ausgehängten Fluchtpläne!

Service in der Verwaltung

Öffnungszeiten

bitte dem Anhang **Kontakt Daten und Öffnungszeiten** entnehmen

Fragen+Anliegen

wenden Sie sich an die Verwaltung und/oder die Heimleitung. Nutzen Sie die Reparaturliste (Infowand Verwaltung) um notwendige Arbeiten zeitnah einzutragen. Die Hausmeister kümmern sich um eine baldmöglichste Schadenbehebung

Abholung Paketsendungen

Mo.-Do.	vorm.	07:30-08:30Uhr
	nachm.	15:30-16:30Uhr
Freitag	vorm.	07:30-08:30Uhr
		11:00-12:00Uhr

in der Verwaltung, Zimmer 2012. Am Freitagnachmittag ist die Verwaltung geschlossen!

Aktuelle Angebote der TutorInnen

Bar----Kochen----Film----Band----Chor

Sport----Technik/Internet

Parkausweis

Auto bei Verwaltung anmelden. Parkausweis wird erstellt. Legen sie diesen sichtbar hinter die Frontscheibe.

ACHTUNG:

Fremdparker werden kostenpflichtig abgeschleppt!

Achtsamkeit und Sauberkeit

Bitte achten Sie auf die Sauberkeit in Ihren Zimmern, in den Gemeinschaftsräumen und in den Wohngemeinschaften. Ebenfalls ist sämtliches Wohnheiminventar pfleglich zu behandeln, damit es den Nachmietern auch noch für eine ordentliche Benutzung zur Verfügung steht. Sollten Sie Tipps und Tricks im Bereich Reinigung/Wäsche/Pflege benötigen, wenden Sie sich bitte an die Verwaltung bzw. direkt an die Hauswartin. Sie werden dort gerne und kompetent beraten.

INVENTAR

Schadenmeldungen

Entstandene Schäden sind umgehend in der Verwaltung zu melden. Bei der Schadenbehebung unterstützen Sie bitte die Hausmeister nach Rücksprache. Alle Reparaturarbeiten müssen grundsätzlich den Hausmeistern gemeldet werden. Tragen Sie dazu die jeweilige Schadenmeldung in die aushängende Reparaturliste ein. (Infotafel im Gang vor der Verwaltung, neben Zimmer 2013) Wir bemühen uns um eine zeitnahe Schadenbehebung.

Internetzugang

Die Nutzungsbedingungen für den Internetzugang haben Sie in Papierform über Ihren Briefkasten bzw. mit dem Mietvertrag erhalten. Darin finden Sie auch die Kontaktdaten des Betreibers bei Störungsmeldungen. Machen Sie ggf. Gebrauch davon.

Informationen zu Datenschutz, insbesondere über die erhobenen und gespeicherten Nutzerdaten können unter www.simple-net.eu eingesehen werden. Bitte nehmen Sie die Nutzungsbedingungen zur Kenntnis und zu Ihren Dokumenten

INTERNET

Nutzung der Wiesen zwischen den Häusern

Die Wiesen zwischen den Häusern können gerne genutzt werden, z.B. als Liegefläche zum Sonnen oder für verschiedene Freizeitaktivitäten. Es ist aber darauf zu achten, dass es zu keinen Beschädigungen an den Bäumen kommt und die Wiesen nicht zu stark beansprucht werden.

Vor allem Feiern und sonstige Veranstaltungen können nur nach Anmeldung beim Heimleiter durchgeführt werden. Achten Sie bitte grundsätzlich auch auf die Sauberkeit im Außenbereich. Abfälle sind in die dafür vorgesehenen Behälter einzulegen.

AUSSENANLAGEN

Nutzung des Nettoparkplatzes

Mit der Firma Netto haben wir eine Vereinbarung getroffen. Demnach können Sie und Ihre Besucher den Parkplatz außerhalb der Öffnungszeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen zum Abstellen Ihrer Fahrzeuge nutzen. Beachten Sie diese Regelung um kostenpflichtige Abschleppmaßnahmen zu vermeiden.

Dachflächen

Ihre Sicherheit und Ihre körperliche Unversehrtheit ist uns ein besonderes Anliegen. Aus gegebenem Anlass weisen wir Sie daher ausdrücklich darauf hin,

dass es strengstens verboten ist, die Dachflächen des Hiltnerheimes zu betreten.

Tragen Sie dabei bitte Sorge dafür, dass auch Ihre Besucher sich an dieses Verbot halten! Bei Zuwiderhandlungen ist mit der fristlosen Kündigung und einer polizeilichen Anzeige zu rechnen. Gehen Sie bitte achtsam und rücksichtsvoll mit sich selbst und Ihren MitbewohnerInnen um, damit potentielle Sicherheitsgefährdungen möglichst vermieden werden können. Im Fall der Fälle nutzen Sie bitte die bekannten Notfallhilfen.

SICHERHEIT

Abendliche Treffen auf den Gängen und in den Eckräumen

Die Hausgemeinschaft lebt von der Begegnung, dem Austausch und den gemeinsamen Veranstaltungen. Wir unterstützen dies ausdrücklich, damit Sie sich in einer guten Atmosphäre eingebunden fühlen können. Dazu gehört auch die Rücksichtnahme aufeinander. Deswegen beachten Sie die Einhaltung der Ruhezeiten nach 23:00Uhr und die Zimmerlautstärke. Für Feiern und Partys sind hauptsächlich das Zentrum und zum Teil auch die Eckräume in den Stockwerken zu nutzen. Die Nutzung muss immer bei den zuständigen TutorInnen, SeniorInnen, bzw. StockwerkssprecherInnen vor der geplanten Veranstaltung beantragt werden. Es werden Nutzungsverträge ausgestellt und Kautionen hinterlegt.

RÜCKSICHTNAHME

Im Fall einer Beschwerde wenden Sie sich bitte als erstes an den/die Verursacher/-in. Sollte dies nicht zur Klärung führen, wenden Sie sich im nächsten Schritt an die StockwerkssprecherInnen und SeniorInnen. In gravierenden Fällen können Sie sich direkt an den Heimleiter und die SeniorInnen wenden.